

Pressemitteilung

Essen, 4. Juli 2019

Competentia MEO und EWG starten Maßnahmen für mehr weibliche Fachkräfte in der MEO-Region

Die Suche nach Fachkräften stellt kleine und mittlere Unternehmen vor Herausforderungen. Eine verstärkte Ausrichtung auf die Kompetenzen und Qualifikationen von Frauen kann bei der Personalfindung helfen. Mit dem Ziel, das Potenzial der weiblichen Beschäftigten in Mülheim, Essen und Oberhausen zu heben, starten Competentia MEO und die EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH jetzt gemeinsam durch.

Mit welchen Maßnahmen Competentia MEO und die EWG dem Fachkräftemangel in kleinen und mittelständischen Unternehmen in der MEO-Region entgegenwirken, erfuhren rund 90 Unternehmensvertreter und Multiplikatoren auf der Auftaktveranstaltung am 3. Juli 2019 im Essener Rathaus. Die Botschaft war eindeutig: Durch die Gewinnung, Bindung und Förderung von qualifizierten weiblichen Fachkräften profitieren kleine und mittelständische Unternehmen in Mülheim, Essen und Oberhausen – ganz nach dem Motto und dem Titel der Veranstaltung "Starke Unternehmen – Starke Frauen – Starke Region".

Thomas Kufen, Oberbürgermeister der Stadt Essen, eröffnete die Veranstaltung mit einem Grußwort. Dabei betonte er die Bedeutung der Frauen für die Wirtschaft: „Durch den demografischen Wandel und den Fachkräftemangel ist ein Umdenken in der Personalpolitik erforderlich. Dabei geht es vor allem um die Kompetenzen weiblicher Fachkräfte als entscheidenden Faktor und Wettbewerbsvorteil für Unternehmen im Speziellen und für den Wirtschaftsstandort Ruhrgebiet im Allgemeinen. Denn die Qualifikationen und Kompetenzen weiblicher Fachkräfte bilden einen entscheidenden Wirtschaftsfaktor und Wettbewerbsvorteil.“

Andre Boschem, Geschäftsführer der EWG, unter deren Trägerschaft das Projekt vorangetrieben wird, hob die enge Zusammenarbeit mit Competentia MEO hervor: „Die Fachkräftesicherung ist eines der wichtigsten Themen bei der Essener Wirtschaftsförderung. Mit Competentia MEO ist nun eine wichtige Säule dazugekommen, die spezielle Angebote für weibliche Fachkräfte bereithält. Dadurch leisten wir einen Beitrag zu einer modernen und erfolgreichen Personalpolitik in den Unternehmen und zur Stärkung der Innovationskraft der Region.“

„Competentia MEO bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen Impulse und passende Lösungen an“, so Sandra Spiegel, Leiterin von Competentia MEO bei der Vorstellung des Projektes. „Dabei werden den Unternehmen keine Pauschallösungen übergestülpt. Vielmehr werden gemeinsam in Gesprächen und Workshops individuell passende Modelle rund um die drei Themenschwerpunkte ‚Gewinnen, Binden und Fördern‘ entwickelt.“ Sie appellierte an die Unternehmensvertreterinnen und -vertreter: „Talent und Qualifikation sind vorhanden – jetzt müssen sie genutzt werden.“



Gemeinsam für mehr weibliche Fachkräfte in kleinen und mittelständischen Unternehmen. Oberbürgermeister Thomas Kufen (Bildmitte), die Leiterin von Competentia MEO Sandra Spiegel (2.v.l.) und EWG-Geschäftsführer Andre Boschem (3.v.r.) luden zur Auftaktveranstaltung im Essener Rathaus ein. Foto: Claudia Anders

Im Rahmen der Projektarbeit von Competentia MEO werden zahlreiche Workshops und Netzwerkveranstaltungen zum Thema "Fachkräftesicherung in der Region" stattfinden. Im September startet ein Mentoring-Programm für kleine und mittelständische Unternehmen in Mülheim, Essen und Oberhausen und im Oktober die Dialog-Reihe "Zukunftsfähige Personalstrategien für den Mittelstand".

Die nächste Veranstaltung von Competentia MEO ist die Auftaktveranstaltung zum Mentoring-Programm "Zukunft durch Talente sichern" am 19. September 2019 in Oberhausen. Interessierte Nachwuchstalente, Mentorinnen und Mentoren können sich noch bis Ende Juli für das Programm bewerben.

Über Competentia MEO

Competentia MEO ist eines von 16 Kompetenzzentren Frau & Beruf in NRW. Im Fokus der Arbeit steht die Fachkräftesicherung in kleinen und mittelständischen Unternehmen durch die Gewinnung, Bindung und Förderung von qualifizierten weiblichen Fachkräften. Projektträger des Essener Kompetenzzentrums ist die EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Anna Frohn
 Competentia MEO
 Am Waldthausenpark 2, 45127 Essen
 Tel. 0201 / 1892 – 333
 anna.frohn@competentia-meo.de
 www.competentia.nrw.de/meo